



Revitalisierung des dörflichen Lebens - ein Seniorenprojekt in Tiedoli in der Emilia – Romagna

Ruhstorf, 12.Nov.2024

Susanne Moog, Innenarchitektin,

Beraterin der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer



Beraterin der Beratungsstelle Barrierefreiheit

Susanne Moog
Dipl. Ing. Innenarchitektin
82544 München

Sachverständige Barrierefreies
Planen und Bauen

Freie Beraterin der
Bayerischen
Architektenkammer,
Beratungsstelle Barrierefreiheit
in **Bad Tölz, Rosenheim,
Landshut, Deggendorf
Miesbach**





Das Angebot der Beratungsstelle www.byak-barrierefreiheit.de

- Kostenfreie Erstberatung
- Keine Gutachten
- Keine Planung
- Vor Ort an 18
Beratungsstandorten in
Bayern
- Telefonische Beratung
- Webmeeting
- Vorträge
- Schulungen
- Kontakt zu Akteuren
- Normungsarbeit





Le case di Tiedoli – Revitalisierung des dörflichen Lebens

- Initiator des Projektes ist Mario Tommasini , Sozialreferent in Parma.
- Bessere Betreuung von alten Menschen und gleichzeitig wirtschaftlicher Aufschwung für die junge Generation
- Revitalisierung einer verlassenen, von Abwanderung betroffenen Gegend
- Die Alten werden in die Mitte des Dorfes gerückt.

- 1998 werden 3 halbverfallener Häuser um die Kirche in altengerechte, d.h. behindertengerechte Apartments umwandelt.
- Ziel ist, dass die alten Menschen in ihrer gewohnten Umgebung bleiben.
- 24 Stunden Pflege ist gegeben – Zusammenarbeit mit Seniorenheim in Borgotaro.
- Die dörfliche Gemeinschaft wird durch die gut versorgen Alten gestärkt.
- Das Projekt bringt die Dorfgemeinschaft wieder zusammen.
- Handwerker und Agriturismo ziehen wieder in die Nähe des Dorfes.
- Verbesserung der Infrastruktur (Prontobus)
- Junge Leute/ Familienangehörige ziehen wieder nach Tiedoli in die alten Bauernhäuser



Tiedoli in der Emilia-Romagna



Tiedoli liegt in der Nähe von Borgotaro, im Apennin, auf dem Weg nach La Spezia.



3 alte, halb
verfallene Häuser
neben der Kirche
werden saniert und
umgebaut.

Geldgeber ist die
EU, Spenden von
Emigranten und
Unterstützung von
Kirche und der
Stiftung Cariparma.

*Le Case
di
Tiedoti*





3 alte Häuser bieten
nun 6 barrierefreie,
seniorengerechte
Apartments für die
bedürftige Senioren
aus Tiedoli.





Eingebettet im Dorf,
nahe der Kirche,
zugänglich über
barrierefreie Rampen.



Blick in den Apennin
und keine Angst vor
Rampen.





Die Umgebung von
Tiedoli im Apennin,
Emilia - Romagna.





Ein Gruppenfoto mit
Bewohnern,
Besuchern und
Pflegekräften mit
Haushund Leo.





Einladung zum
gemeinsamen
Mittagessen mit
dem Bürgermeister
von Borgotaro.





Teresa, die gute Seele
des Projekts, kocht für
viele Personen in einer
winzigen Küche.





Mario und seine Mutter
dürfen zusammen leben
und wohnen.
Trotz Demenz und
Behinderung.



Katia und die anderen
Pflegerinnen der
Kooperative Aurora
kommen vom
Seniorenheim in
Borgotaro und helfen in
Tiedoli.
Eine Pflegerin wohnt
mit ihrem Mann in einer
neu sanierten Wohnung
neben der Kirche.



So wohnt Maria, ist
versorgt und glücklich.





Eine große Terrasse
vor dem
Gemeinschaftsraum.





Und natürlich gibt es
neben der Kirche
eine Bar und einen
Kulturverein.....





Eine Empfehlung:

Dorette Deutsch:
“Schöne Aussichten
fürs Alter“ und
„Lebensträume kennen
kein Alter“.



Da lacht Mario Tommasini
Initiator dieses wegweisenden Seniorenprojektes in Tiedoli.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.